

Selbstständiger Antrag von Abgeordneten (§ 21 GeoLT)

eingbracht am 28.10.2016, 09:49:08

Landtagsabgeordnete(r): LTAbg. Albert Royer (FPÖ), LTAbg. Christian Cramer (FPÖ), LTAbg. Dipl.-Ing. Gerald Deutschmann (FPÖ), LTAbg. Erich Hafner (FPÖ), LTAbg. Herbert Kober (FPÖ), LTAbg. Anton Kogler (FPÖ), LTAbg. Helga Kügerl (FPÖ), Dritter Landtagspräsident Dr. Gerhard Kurzmann (FPÖ), LTAbg. Liane Moitzi (FPÖ), LTAbg. Andrea Michaela Schartel (FPÖ), LTAbg. Marco Triller, BA (FPÖ)

Fraktion(en): FPÖ

Zuständiger Ausschuss: Infrastruktur

Regierungsmitglied(er): Landesrat Anton Lang

Betreff:

Fertigstellung des Projektes „Knoten Trautenfels“ bis 2018

Das Projekt „Knoten Trautenfels“ ist für den Bezirk Liezen und den obersteirischen Raum ein äußerst wichtiges Straßenbauvorhaben und beläuft sich auf zirka 11 Millionen Euro Gesamtkosten. Um der vorherrschenden Verunsicherung in Zusammenhang mit der tatsächlichen Realisierung entgegenzuwirken, soll seitens des Landtags Steiermark das klare Bekenntnis zur finanziellen Sicherung und Umsetzung bis zum Jahr 2018 postuliert werden.

Häufige Staus prägen seit Jahrzehnten das Erscheinungsbild der Landesstraßen B320 (Ennstal Straße) und B145 (Salzkammergut Straße) bzw. B75 (Glattjoch Straße) im Gemeindegebiet von Stainach-Pürgg. Im Jahr 2014 wurde von Landesrat Gerhard Kurzmann eine Variante für dieses Nadelöhr präsentiert, welche eine dauerhafte und nachhaltige Verkehrslösung für diesen Verkehrsknoten darstellt.

Ursprünglich war geplant, den Ausbau des „Knoten Trautenfels“ im Zuge der Verkehrsinfrastrukturmaßnahmen der Alpinen Schi WM 2013 umzusetzen. Diese Variante sah die B320 als Unterflurtrasse mit darüberliegendem Kreisverkehr vor. Aufgrund von massiven Widerständen in den Genehmigungsverfahren von Bürgerinitiativen und Anrainern, sowie der hohen Kosten von rund 20 Millionen Euro, wurden die Genehmigungsverfahren ausgesetzt.

Im Jahr 2013 erteilte Landesrat Gerhard Kurzmann der Abteilung 16 den Auftrag, mögliche kostengünstigere Varianten zu entwickeln. Die Ergebnisse der Variantenuntersuchung wurden der Regionalversammlung Liezen im Juni 2014 vorgestellt, woraufhin diese den einstimmigen Beschluss für „Variante 3“ fasste. Weiters sprach sich die Steiermärkische Landesregierung in der Regierungssitzung vom 7. November 2014 für diese aus und genehmigte zur Umsetzung einen Kostenrahmen von bis zu elf Millionen Euro.

„Variante 3“ sieht eine niveaufreie Überführung der B320 mit darunterliegendem Verteilerkreis vor, die in einer Ebene mit den angrenzenden Liegenschaften liegt. Sämtliche Anschlüsse und Begleitstraßen sind hierbei einfach herstellbar.

Die beschlossene Knotenausbauvariante stellt langfristig eine verkehrstechnisch funktionelle Knotenlösung dar und garantiert einen stabilen und flüssigen Verkehrsfluss. Im Vergleich zu alternativen Ausbauvarianten sind die mittleren Wartezeiten deutlich geringer und für die Fahrrelationen entlang der B320 treten keine Verlustzeiten mehr auf. Die Kreisverkehrslösung ist überaus verkehrssicher und es gibt im Gegensatz zur derzeitigen Situation keine Konfliktpunkte mit Linksabbiegern mehr. Eine Umkehrmöglichkeit auf der B320 ist durch den Kreis auch gegeben.

Ein Bekenntnis des Landtags Steiermark für den Umsetzungsbeginn des Projektes „Knoten Trautenfels“ im Jahr 2017 und der Fertigstellung 2018 wäre somit ein wichtiges Zeichen für den Bezirk Liezen und den gesamten obersteirischen Raum.

Es wird daher der

Antrag

gestellt:

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag Steiermark bekennt sich zum Projekt „Knoten Trautenfels“ in der „Variante 3“ zur Lösung des Verkehrsnadelöhrs auf der B320.
2. Die Landesregierung wird aufgefordert, die notwendigen Finanzmittel im Landesbudget 2017 bereitzustellen, damit die Fertigstellung des Projektes „Knoten Trautenfels“ im Jahr 2018 realisiert werden kann.

Unterschrift(en):

LTAbg. Albert Royer (FPÖ), LTAbg. Christian Cramer (FPÖ), LTAbg. Dipl.-Ing. Gerald Deutschmann (FPÖ), LTAbg. Erich Hafner (FPÖ), LTAbg. Herbert Kober (FPÖ), LTAbg. Anton Kogler (FPÖ), LTAbg. Helga Kügerl (FPÖ), Dritter Landtagspräsident Dr. Gerhard Kurzmann (FPÖ), LTAbg. Liane Moitzi (FPÖ), LTAbg. Andrea Michaela Schartel (FPÖ), LTAbg. Marco Triller, BA (FPÖ)